

# B

## K\_ML-FILLET.LSP: Multilinien abrunden

Multilinien wurden schon kurz nach ihrer Erfindung nicht mehr weiterentwickelt. Eigentlich schade, weil man damit doch sehr viel machen kann. Ich verwende sie für alles, was „Meterware“ ist, also Trassen, Rohre, Tragesysteme usw. Man kann mit dem Befehl MLEDIT die verschiedensten Verbindungen zwischen Multilinien herstellen oder sogar ein Stück unsichtbar und auch wieder sichtbar machen, ohne das Objekt zu zerschneiden.

Jedoch können Multilinien nur aus geraden Segmenten bestehen. Möchte man Multilinien abrunden, bleibt leider kein anderer Weg als das Bogensegment annähernd aus geraden

Segmenten aufzubauen. Genau das macht das Tool **K\_ML-FILLET.LSP**. Man kann entweder eine Ecke einer bestehenden Multilinie anklicken oder die Enden zweier getrennter Multilinien. Bei zwei getrennten Multilinien werden Stil und Ausrichtung der zweiten Multilinie verwendet, um eine zusammenhängende Multilinie mit Abrundung zu erzeugen. Da bei der Bearbeitung eine neue Multilinie erzeugt wird und die alten gelöscht werden, lassen sich auch alle Verbindungen mit anderen Multilinien nicht übernehmen. Also bitte zuerst abrunden und dann weiterbearbeiten. Als Rundungsradius wird der aktuelle Wert der Varia-

blen „filletrad“ verwendet. Der Wert lässt sich mit der Option „r“ auch einstellen. Die Auflösung der Abrundung kann man ebenfalls einstellen – das ist dann die Option „a“. Kleinere Werte ergeben eine höhere Auflösung, jedoch kann die Berechnung dann etwas länger dauern.

Andreas Kraus/ra

**Programm:** K\_ML-FILLET.LSP

**Funktion:** Multilinien abrunden

**Autor:** Andreas Kraus

**Lauffähig ab:** AutoCAD 2008

**Bezug:** online

